

# PROTOKOLL der 34. Generalversammlung des FGV Steinhausen

Freitag, 7. November 2025, 19:00 Uhr Saal 2, Chilematt, in Steinhausen

---

### Traktanden

1. **Begrüssung**
  2. **Wahl der Stimmenzähler**
  3. **Verabschiedung Traktandenliste**
  4. **Protokoll der letzten GV**
  5. **Jahresbericht des Präsidenten**
  6. **Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle**
  7. **Budget für das kommende Vereinsjahr**
  8. **Wahlen: Vizepräsidenten, Kassier, Arealchef und Aktuar**
  9. **Mutationen**
  10. **Anträge**
    - Antrag Freigabe Gartenordnung
    - Antrag Freigabe Bauordnung sowie Freigabe Höhe Kautio
    - Einführung der Kautio
    - Anpassung der Gartenkontrolle
  11. **Verschiedenes**
    - Änderungen im Gartenstübl
- 

### 1. Begrüssung

Pünktlich um 19:00 Uhr eröffnet unser Präsident Thomas Keller die 34. Generalversammlung in der Chilematt 2 in Steinhausen. In seiner Eröffnungsansprache heisst er die Gäste sowie die Gärtner:innen herzlich willkommen. Besonders begrüsst werden die Ehrenmitglieder Herbert Bamert, Beat Steck sowie Walter Zihlmann. Ein besonderer Gruss gilt vom Gemeinderat dem Vizepräsidenten Andrea Hürlimann. Ebenfalls begrüsst werden die Gemeinderäte Markus Amhof und Andrea Keller. Weiter werden die Vertreter der Nachbarsektionen, die geschätzten Mitglieder mit ihren Partnerinnen und Partnern sowie die passiven Mitglieder herzlich willkommen geheissen. Zudem wurden vereinzelt Entschuldigungen von verschiedenen aktiven und passiven Mitgliedern sowie von benachbarten Sektionen eingereicht.

Die Versammlung gedenkt des verstorbenen Mitglieds Maria Forte-Fruci (1954–2025). Präsident Thomas Keller spricht den Angehörigen im Namen des Vereins sein aufrichtiges Beileid aus. Zum ehrenden Andenken erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

Die Bewirtung wird auch in diesem Jahr wieder vom Veloclub Steinhausen übernommen. Ein herzliches Dankeschön im Voraus für dieses Engagement. Das Essen wird in diesem Jahr von der Metzgerei Weiss aus Hausen geliefert. Auch dafür spricht unser Präsident ein herzliches Dankeschön aus. Präsident Thomas Keller bedankt sich ebenfalls bei allen Helfer:innen, insbesondere bei Roland Peer, der in diesem Jahr erneut die Koordination der Helfer:innen während der Generalversammlung übernommen hat.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden auf der linken Seite Wolfgang Lierke, in der Mitte Rocco Ambesi und auf der rechten Seite Peter Schwab vorgeschlagen und gewählt. Die Versammlung ist beschlussfähig: Insgesamt sind 50 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das einfache Mehr beträgt somit 26 Stimmen, das qualifizierte Mehr (für Statutenänderungen erforderlich) 34 Stimmen.

### 3. Verabschiedung Traktandenliste

Die Einladung zur Generalversammlung 2025 wurde statutengemäss einen Monat vor der Versammlung zugestellt. Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### 4. Protokoll der 33. Generalversammlung vom 08. November 2024

Das Protokoll der 33. Generalversammlung vom 08. November 2024 wurde von der Aktuarin Anna Caputo verfasst und im Frühjahr den Mitgliedern zugestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Aktuarin wird für die Erstellung gedankt.

### 5. Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2025

Unser Präsident Thomas Keller verliest den Jahresbericht:

*Zu Beginn des Jahres startete ein neues Stübli-Team in die Saison. Ein Artikel in den Aspekten der Gemeinde Steinhausen sowie ein weiterer Bericht in der Tageszeitung sorgten für zusätzliche Aufmerksamkeit und führten zu einer guten Auslastung des Gartenstübli.*

*Neben dem laufenden Betrieb beschäftigten den Vorstand verschiedene administrative Themen, insbesondere im Zusammenhang mit Bauanzeigen und Baubewilligungen. Drohnenaufnahmen des Areals führten zu Beanstandungen einzelner Bauten und Sitzplätze, die teilweise seit Jahrzehnten bestehen. Im Gespräch mit der Gemeinde Steinhausen konnte schliesslich eine Einigung erzielt werden, wodurch ein Rückbau verhindert wurde. Auch der Bau eines Tomatenhauses wurde mit dem Bauamt geklärt. Nach mehreren Besprechungen und Sitzungen erhielt der Verein die entsprechende Bewilligung gemäss geltender Bauordnung.*

*Mit dem Frühling rückte das Gartengeschehen wieder in den Vordergrund. Beete wurden vorbereitet, Wege gepflegt und die Anlage erwachte Schritt für Schritt aus der Winterpause. Ab Mai übernahm unser Sommerwirt den Betrieb im Stübli. Schon bald wurde uns jedoch mitgeteilt, dass man mit dem gut besuchten Gartenstübli überfordert sei. So musste unser Wirte-Team auch während des Sommers und Herbstes regelmässig einspringen und den Betrieb unterstützen. Während der Sommerferien teilten uns Roland Staub und Ivo Studer mit, dass sie künftig nicht mehr als Wirte zur Verfügung stehen möchten. Der schönste Anlass des Jahres war für mich das Gartenfest. Wir wollten den Aufwand und die Anzahl der Helfer möglichst geringhalten, sodass wir als Mitglieder genügend Zeit und Ruhe hatten, um das Fest auch selbst geniessen zu können. Im Hintergrund haben uns dabei einmal mehr Roland Peer und Peter Schwab kräftig unterstützt – wie so oft in diesem Jahr. Dafür ganz herzlichen Dank.*

*Im Mittelpunkt dieses Anlasses stand unser Arealgrill. Dieser wurde auf Anweisung des Präsidenten von Olaf so gut angeheizt, dass die Würste bereits kurz nach dem Auflegen hervorragend durchgebraten – sprich: schwarz – waren. Die Kinder bastelten unter der Leitung unserer Arealchefs Bienenhotels und grillten später Schlangebrot über dem Feuer. Es war ein wunderschöner Abend, und wir haben die gemeinsame Zeit mit euch sehr genossen.*

*Im Herbst begannen schliesslich die Vorbereitungen für den Rebenlichtumzug, dessen Teilnehmerzahl weiterhin zunimmt und dessen Organisation laufend verbessert wird. Der Präsident dankt allen Mitgliedern herzlich für ihr Engagement im vergangenen Jahr, insbesondere den Helferinnen und Helfern in den Organisationskomitees, im Stübli sowie bei der Vorbereitung der GV und bei Vereinsanlässen. Ein besonderer Dank gilt dem Vorstandsteam und dem Stübli-Team für ihre zuverlässige Mitarbeit.*

Euer Präsident Thomas Keller

Anschliessend wird das Wort zur Genehmigung des Berichts an Olaf Mittrach übergeben. Der Jahresbericht wird von der Versammlung genehmigt.

---

### 6. Jahresrechnung 2024/2025 und Bericht der RP

Peter Baur erläutert die Jahresrechnung. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf CHF 72'525.81. Aus dem Gartenstübli wurden CHF 50'904.04 überwiesen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Reingewinn von CHF 26'211.93 ab. Das Eigenkapital beträgt nun CHF 97'853.72.

#### Bericht der Revisionsstelle

Die Revision fand wie geplant statt. Den detaillierten Bericht verlas die Revisorin Valérie Ebenstreit. Sie erläuterte die einzelnen Schritte der Prüfung. Am Ende dankte sie dem Kassier für die übersichtlich und ordnungsgemäss geführte Buchhaltung. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt, und dem Kassier sowie den übrigen Organen wird Décharge erteilt.

---

### 7. Budget 2024/ 2025

Im Budget für das kommende Jahr sind verschiedene Anschaffungen vorgesehen. Geplant sind ein neuer Grillrost sowie eine Pergola beim Arealgrill. Zudem beabsichtigt der Vorstand, schrittweise Benzingeräte durch akkubetriebene Gartengeräte zu ersetzen. Im Bereich Arbeitssicherheit soll zudem Schnittschutzbekleidung für Arbeiten mit Schneidgeräten im Rahmen der Frondienststunden angeschafft werden.

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der bisherigen Jahresbeiträge. Die entsprechenden Ansätze wurden der Versammlung präsentiert. Das Budget für das kommende Vereinsjahr wurde vom Kassier erläutert. Aus der Versammlung erfolgten keine Einwände. Das Budget sowie die Jahresbeiträge wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

---

### 8. Wahlen

Gemäss den Statuten sind in den Jahren mit gerader Endzahl der Präsident, Kassier, Stübli-Chef und die Revisoren zu wählen. Der Vorstand muss aus mindestens fünf Mitgliedern bestehen. Mit den Gewählten aus dem letzten Jahr und den Kandidierenden aus diesem Jahr ist diese Bedingung erfüllt. Selbstverständlich können auch aus dem Saal noch Vorschläge gemacht werden.

#### Rücktritte

Wie bereits erwähnt, werden Roland Staab und Ivo Studer künftig nicht mehr als Wirte im Stübli zur Verfügung stehen. Der Vorstand bedankt sich herzlich bei beiden für ihren Einsatz und ihre Unterstützung zugunsten unseres Vereins. Mit Roland und Ivo konnten wir zwei Helfer gewinnen, die zuvor keine Verbindung zum Gartenverein hatten und sich dennoch bereit erklärten, uns im Stübli-Betrieb zu unterstützen. Unter unseren Mitgliedern hatte sich zu diesem Zeitpunkt niemand für diese Aufgabe zur Verfügung gestellt. Umso mehr schätzen wir ihre Bereitschaft, sich für den Verein einzusetzen.

#### Wahl des Vizepräsidenten

Der Präsident würdigt die Arbeit des bisherigen Vizepräsidenten Olaf Mittrach und bedankt sich für seine engagierte Mitarbeit im Vorstand. Olaf unterstützt den Verein vor allem im Hintergrund, pflegt die Vereinsdaten und begleitet den Präsidenten regelmässig bei Gesprächen, unter anderem mit der Bauabteilung. Mit seiner Erfahrung und seinem Fachwissen bringt er sich bei verschiedenen Aufgaben und Terminen zuverlässig ein. Der Präsident betont, dass er die Zusammenarbeit mit Olaf sehr schätzt und froh ist, ihn an seiner Seite zu haben. Anschliessend fragt der Präsident die Versammlung an, ob sich jemand für das Amt des Vizepräsidenten zur Verfügung stellen möchte. Da sich niemand meldet, wird Olaf mit Applaus in seinem Amt bestätigt.

### Wahl des Kassiers

Der Präsident erklärt, dass die Wahl des Kassiers gemäss den Statuten erneut traktandiert ist, obwohl die letzte Wahl erst im vergangenen Jahr stattgefunden hat. Er würdigt die Arbeit des bisherigen Kassiers Peter Baur. Peter hat die Finanzen des Vereins stets im Griff, kennt den Stand der Konten jederzeit und erledigt alle Zahlungen zuverlässig und fristgerecht. Der Präsident hebt zudem die loyale und angenehme Zusammenarbeit im Vorstand hervor. Da sich keine weiteren Kandidaten melden, wird Peter Baur von der Versammlung erneut als Kassier gewählt und für seine Arbeit herzlich verdankt.

### Wahl des Arealchefs

Der Präsident würdigt die Arbeit des bisherigen Arealchefs Walter Demichiel. Ihm gehen weder die Ideen noch die Projekte aus, wenn es darum geht, das Areal weiterzuentwickeln und Verbesserungen für den Verein umzusetzen. Die Aufgabe als Arealchef ist nicht immer einfach, insbesondere wenn nach Gartenkontrollen auf Mängel hingewiesen werden muss. Der Präsident betont, dass Walter diese Aufgabe stets ruhig, sachlich und mit grossem Engagement wahrnimmt. Walter ist ein wichtiger Bestandteil des Vorstandsteams. Der Präsident freut sich, dass er bereit ist, seine Aufgabe weiterhin wahrzunehmen. Anschliessend fragt der Präsident die Versammlung an, ob sich weitere Kandidaten für das Amt des Arealchefs zur Verfügung stellen möchten. Da sich niemand meldet, wird Walter von der Versammlung erneut in seinem Amt bestätigt und für seine Arbeit verdankt.

### Wahl der Aktuarin

Der Präsident würdigt die Arbeit der bisherigen Aktuarin Anna Caputo. Sie ist das Vorstandsmitglied mit der längsten Zugehörigkeit im Vorstand und führt die Protokolle der Sitzungen sowie die Meldungen an die Verbände zuverlässig und sorgfältig. Zudem nimmt sie regelmässig an Delegiertenversammlungen teil und vertritt dort die Interessen des Vereins. Der Präsident betont, dass ihre Erfahrung und ihre Sichtweise für den Vorstand sehr wertvoll sind und dass er sich freut, mit Anna auch weiterhin eine weibliche Stimme im Vorstand zu haben. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Vorstandsteams, und der Präsident freut sich, dass sie bereit ist, ihre Aufgabe weiterhin wahrzunehmen. Anschliessend fragt der Präsident die Versammlung an, ob sich jemand für das Amt der Aktuarin zur Verfügung stellen möchte. Da sich niemand meldet, wird Anna von der Versammlung erneut in ihrem Amt bestätigt und für ihre Arbeit verdankt.

---

## 9. Mutationen

Mitgliederbestand per 31. Oktober 2025: Aktivmitglieder 108 (VJ 64), Passivmitglieder 9 (VJ 11)

Im Namen des Vorstandes heissen wir die Neumitglieder Herzlich willkommen. Anna Caputo überreicht Ihnen ein Willkommensgeschenk.

Wir können auf der Parzelle Nr.51 ehemals Susi Kafouros neuer Pächter Sandra und Gregor Imholz.

### Jubiläen – 25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Für ihre 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Giuseppe Gugliotto sowie die Familie Michienzi geehrt. Die Ehrung erfolgt nachträglich mit einem Geschenkgutschein.

---

## 10. Anträge

### Traktandum: Überarbeitung der Vereinsdokumente.

Der Vorstand informiert über die Überarbeitung der Vereinsdokumente (Statuten, Gartenordnung, Bauordnung und Datenschutzerklärung). Die Dokumente wurden seit 2023 überarbeitet, rechtlich geprüft und mit der Gemeinde abgestimmt und sind auf der Webseite verfügbar.

Die Garten- und Bauordnung befand sich zur 33. GV 2024 noch in finaler Abstimmung mit der Gemeinde, wurde jedoch bereits intern angewendet. Mit Abschluss der Verhandlungen beantragt der Vorstand nun die formale Freigabe der aktualisierten Garten- und Bauordnung an der 34. Generalversammlung.

### Beschluss

Die Generalversammlung genehmigt die aktualisierte Garten- und Bauordnung.

### Traktandum: Kautio in Gartenordnung definiert

Der Vorstand beantragt die **Einführung einer einmaligen Kautio von CHF 200.00 pro Parzelle.**

Die Kautio wird den Mitgliedern mit der Vereinsabrechnung in Rechnung gestellt.

### Beschluss

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag zu.

---

### Traktandum: Anpassung der Gartenkontrolle

Andrea Bauer beantragt, die bisher zweimal jährlich (April und Ende September) durchgeführte Gartenkontrolle künftig auf eine Kontrolle pro Jahr (Ende Mai/Anfang Juni) zu reduzieren. Begründung: Zu diesem Zeitpunkt könne der Zustand der Gärten besser beurteilt werden.

### Beschluss

Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen, 23 Nein-Stimmen und Enthaltungen abgelehnt.

---

## 11. Verschiedenes

### Areal-Chef Walter Demichel

Der Arealchef berichtet über die Gartenkontrollen sowie den Frondienst im Jahr 2025. Bei den Gartenkontrollen zeigte sich teilweise weiterhin wenig Einsicht bei einzelnen Pächtern. Es wurde darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen nicht der Vergleich mit anderen Gärten massgebend ist, sondern jeder Pächter für den Zustand seines eigenen Gartens verantwortlich ist.

Insgesamt wurden 24 leichte Mängel festgestellt, häufig im Zusammenhang mit Blumenrabatten. In drei Fällen mussten aufgrund grober Mängel Abmahnungen ausgesprochen werden. Die Gartenkontrollen dienen der Einhaltung der Gartenordnung sowie der Sicherstellung eines gepflegten Erscheinungsbildes der gesamten Anlage. Die Gärten sind die Visitenkarte der Anlage, weshalb die Richtlinien und Vorgaben der Gartenordnung von allen Pächtern eingehalten werden sollen.

Im Bereich Frondienst wurden im Jahr 2025 insgesamt 430 Stunden geleistet. Frondienstpflicht besteht für 35 Mitglieder, insgesamt 39 Mitglieder inklusive Vorstand. Ab dem kommenden Jahr wird die Frondienstliste laufend online aktualisiert. Sollte sich die Beteiligung nicht verbessern, behält sich der Vorstand vor, an der nächsten Generalversammlung einen Antrag zur Erhöhung des Frondienstentgelts zu stellen.

Der Arealchef erinnerte zudem an die Bedeutung des korrekten Kompostierens, um die Bodenqualität und den natürlichen Nährstoffkreislauf zu erhalten. Ebenso wurde die Blumenwiese als Beitrag zur Biodiversität in der Anlage nochmals hervorgehoben.

Walter stellt die geplanten Arbeiten für das Jahr 2026 vor. Geplant ist die Erneuerung einzelner Wasserhähne. Pächterinnen und Pächter mit entsprechendem Bedarf werden gebeten, sich beim Wasserchef Michi zu melden. Weiter vorgesehen sind der Bau einer Pergola beim Arealgrill sowie die Nutzung des bestehenden Grillrosts. Beim Mähplatz West soll ein Totholz-Steinhaufen erstellt werden, allenfalls ergänzt durch Bodenarbeiten. Zudem wird eine langfristige Lösung für den Grüncontainer geprüft.

Neben diesen Projekten sind verschiedene allgemeine Instandhaltungsarbeiten im Areal vorgesehen.

Zum Abschluss bedankte sich der Arealchef bei allen Helferinnen und Helfern sowie Unterstützenden für ihren Einsatz im vergangenen Jahr, insbesondere bei Patrizia Andermatt, Peter Kägi, Herbert Bamert, Bettina Gadmer sowie Michael König. Als Zeichen des Dankes wurde Susanne Kafuros und Verena Huwiler für ihre verschiedenen Unterstützungen ein Fruchtekorb überreicht. Abschliessend betonte der Arealchef, dass ihm eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern wichtig sei.

### Gartenstübli

Roland Peer informierte über die Planung des Gartenstübli für das Vereinsjahr 2026. Das Gartenstübli bleibt weiterhin jeweils mittwochs geöffnet. Nach den Betriebsferien im Januar startet der Betrieb wieder am 4. Februar 2026. Die Wirte am Mittwoch bleiben Peter Schwab und Michael König, unterstützt von weiteren Helferinnen und Helfern. Das bewährte Angebot wird im bisherigen Rahmen weitergeführt.

Erfreulich entwickeln sich auch die Vermietungen des Gartenstübli: Sowohl externe Gäste als auch Vereinsmitglieder nutzen die Möglichkeit, das Gartenstübli – insbesondere an den Wochenenden – für Anlässe zu mieten. Auch Events und verschiedene Veranstaltungen werden gut besucht und finden grossen Anklang. Wer Interesse hat, einen Themennachmittag oder Themenabend im Gartenstübli zu gestalten, kann sich gerne bei Roland Peer melden.

Für die Sommermonate Juni bis September 2026 werden neue Sommerwirte gesucht. Gesucht sind mindestens zwei Personen, die das Gartenstübli jeweils mittwochs von 16.00 bis 22.00 Uhr selbstständig führen. Interessierte können sich ebenfalls bei Roland Peer melden. Zum Abschluss wurde dem gesamten Gartenstübli-Team herzlich für den grossen Einsatz und die sehr gute Arbeit in der vergangenen Saison gedankt. Auch für das kommende Jahr hofft man auf eine rege Nutzung des Gartenstübli sowie auf Unterstützung für das Sommerteam.

### Weiteres

Der Gemeinderat Andreas Hürlimann richtet im Namen der Gemeinde einige Worte an die Versammlung. Er erwähnt, dass die Gemeinde traditionsgemäss anlässlich der Generalversammlung eine Kaffeerunde für die Mitglieder übernimmt. Dies wird als Zeichen der Wertschätzung gegenüber dem Verein verstanden.

Zudem betont er, dass sowohl im Vereinsleben als auch im Gemeindeleben immer wieder Herausforderungen auftreten können. Wichtig sei dabei eine offene Kommunikation sowie die Bereitschaft, sich den Gegebenheiten anzupassen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. So könne auch künftig eine gute und konstruktive Zusammenarbeit gepflegt werden. Zum Abschluss dankt er den Mitgliedern für ihr Engagement und wünscht allen eine gute weitere Vereinszeit, einen schönen Abschluss des Vereinsjahres im November sowie eine besinnliche Adventszeit.

### Informationen des Verbandes

Der Vize des **Regionalleiters (Name?)** informierte die Versammlung über aktuelle Themen des Verbandes sowie über die Verbandszeitschrift *Gartenfreund* und die Homepage des Verbandes. Er sprach Themen an, die in ähnlicher Form auch in anderen Gartenvereinen auftreten. Dabei ging er unter anderem auf die Gartenkontrollen sowie auf das Engagement der Mitglieder und die Beteiligung an Frondiensten ein. Abschliessend überbrachte er die besten Grüsse des Regionalleiters **Alois Lyssibach??** und erinnerte daran, dass alle Mitglieder die gemeinsame Leidenschaft für das Gärtnern verbindet.

### Ankündigungen/Anlässe 2026

Für das neue Vereinsjahr sind folgende «WICHTIGE» Anlässe in der Agenda einzutragen:

- Eröffnung Gartenstübli **Samstag, 11. April 2026**
- Informationstage Freitag, 10. April 2026 und Samstag, 11. April 2026
- Gartenfest Samstag, 29. August 2026
- Räbeliechtli-Umzug Donnerstag 5. November 2026
- 35. Generalversammlung Freitag, 13. November 2026

Bitte beachtet, dass sich einige Termine verändern können. Die aktuellen Termine findet Ihr auf der Webseite des Vereins.

### Schlusswort des Präsidenten

Der Präsident hält fest, dass das kommende Vereinsjahr erneut anspruchsvoll werden dürfte, insbesondere im Zusammenhang mit dem Gartenstübli. Es bleibt zu hoffen, dass sich ein Wirte-Team findet, welches den Betrieb während der Sommermonate übernehmen kann. Wie sich das Gartenstübli danach weiterentwickelt, ist derzeit noch offen. Er blickt dennoch zuversichtlich auf das kommende Vereinsjahr und hofft unter anderem auf die Realisierung der geplanten Pergola beim Arealgrill sowie auf ein erneut gelungenes Gartenfest. Gleichzeitig ruft er die Mitglieder dazu auf, sich weiterhin aktiv am Vereinsleben zu beteiligen.



## 34. Generalversammlung

Weiter erwähnt der Präsident, dass aufgrund einzelner abgelehnter Datenschutzerklärungen künftig auf den bisherigen Jahresrückblick in Filmform verzichtet werden muss.

Zum Abschluss bedankt sich Präsident Thomas Keller bei der Gemeinde Steinhausen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Sein Dank gilt zudem dem Wasserchef, den Sponsoren, allen Helferinnen und Helfern sowie dem gesamten Vorstand für die engagierte Mitarbeit.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Offizieller Schluss der GV: 21:25 Uhr

Steinhausen, 07. November 2025

A handwritten signature in black ink that reads 'Anna Caputo'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Die Aktuarin: Anna Caputo